

# Mündliche Noten werden an schriftliche Leistungen angepasst

Beitrag von „lamaison2“ vom 1. Februar 2018 14:28

## Zitat von Philio

Ist bei mir an der Schule auch so, ich bewerte ausschliesslich anhand von schriftlichen Prüfungen - allerdings ziemlich viele davon. Hat aber natürlich für die Lernenden den Vorteil, dass die Einzelnote nicht so viel zählt und schlechte Ergebnisse besser ausgeglichen werden können.

Bei den Schulen, die ich kenne, wird in den Fachkonferenzen festgelegt, was schriftlich zu mündlich zählt. Das ist oft 60% zu 40% o.ä. Finde ich gut. Dass man als mündliche Note einfach die schriftliche nimmt, geht in meinen Augen gar nicht.

Und als Referendarin wäre ich mit dieser Lehrerin sicher angeeckt. Warum soll man eigentlich immer den Mund halten?

Die muss ihre 4 eigentlich belegen können. Mit Datum, Abfragen, Aufzeichnungen und nicht einfach der Faulheit halber die gleiche Note geben.